

DER NÄCHSTE SCHRITT IN DER EVOLUTION

Einzelbatterieüberwachungssystem SAFELOG TOUCH WIRELESS



SAFELOG WIRELESS & HYBRID
einfach – schnell – kostensparend

WARUM SAFELOG WIRELESS ODER SAFELOG HYBRID?

Bis heute werden kabelgebundene Einzelbatterieüberwachungssysteme mit viel Aufwand bei der Planung und vor allem bei der Installation eingesetzt. Zusätzlich zur Installation der Spannungsversorgung muss jede Leuchte mit einer Busleitung für die Kommunikation ausgestattet werden, wobei die Installation dieser zusätzlichen Busleitung Kunden immer wieder vor große Herausforderungen stellt. Gerade in Bereichen wie Altbauanierung oder denkmalgeschützten Bauten ist es oft nicht möglich, eine zusätzliche Busleitung zu verlegen.

Eine smarte Lösung hierfür bietet das SAFELOG Wireless-System. Es ist ein einfach und schnell zu installierendes Einzelbatterieüberwachungssystem, welches ohne zusätzliche Busleitung die Kommunikation mit den Leuchten „Wireless“ ermöglicht. Der ausführende Installateur muss die Leuchten nur mechanisch installieren und lokal mit Spannung (230V AC) versorgen.

Neben dem Einsatz als reines Wireless-System ist auch eine hybride Installation möglich, also die Kombination von kabelgebundenem BUS und Wireless-Verbrauchern. Bestehende SAFELOG TOUCH WIRELESS-Zentralen können ohne Änderung der Installation ergänzt werden. Das trifft auch auf architektonisch anspruchsvolle Installationen zu.

WESENTLICHE VORTEILE

- geringe Installationszeit
- einfache Installation ohne Buskabel
- Einsparung von Installationsmaterial
- einfache Planung
- automatischer Netzaufbau
- hybrides System möglich

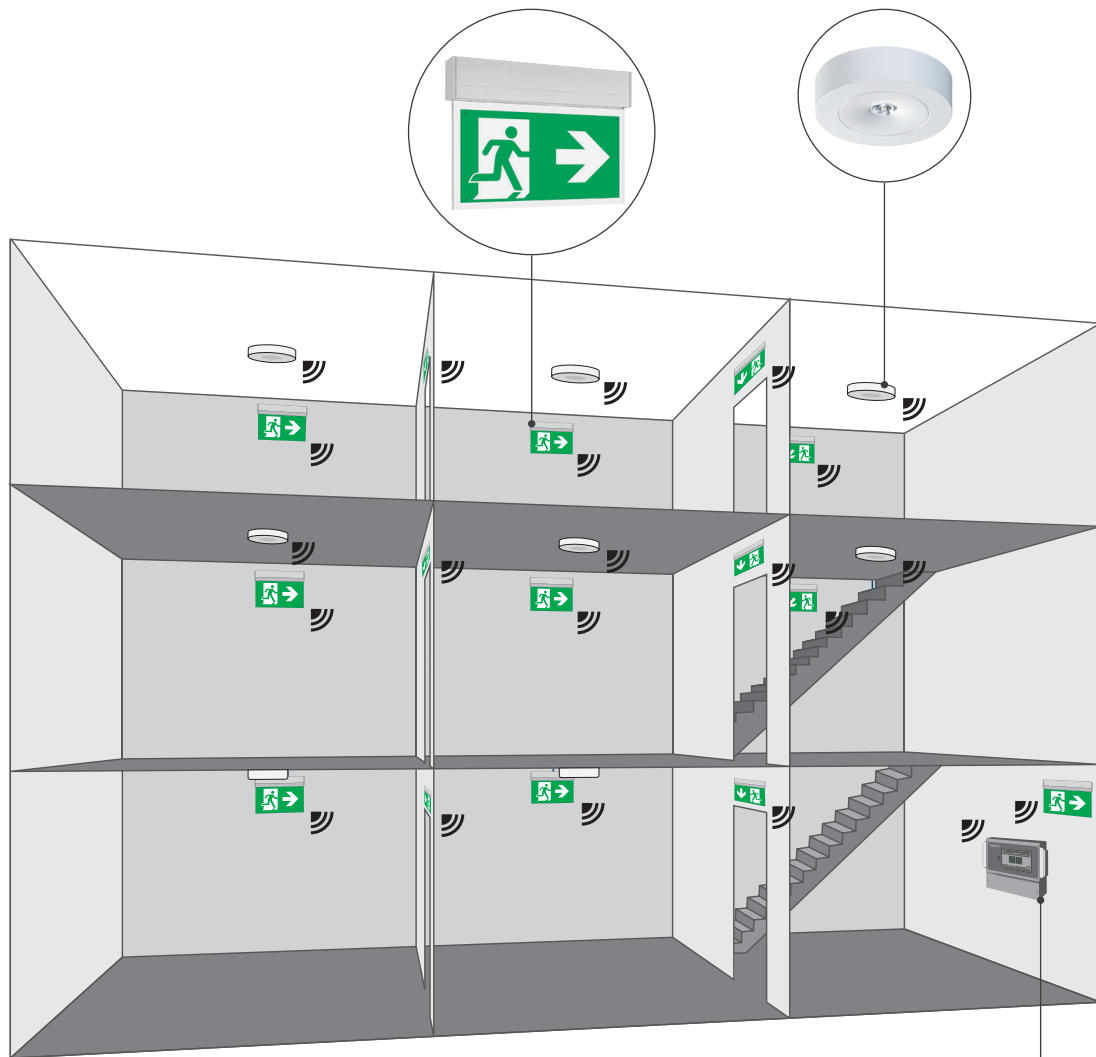


IDEALE EINSATZMÖGLICHKEITEN

- Denkmalgeschützte Gebäude oder Gebäudebereiche
- Renovierungsobjekte
- Architektonisch anspruchsvolle Objekte
- Erweiterung von bestehenden Systemen



SAFELOG WIRELESS INSTALLATION



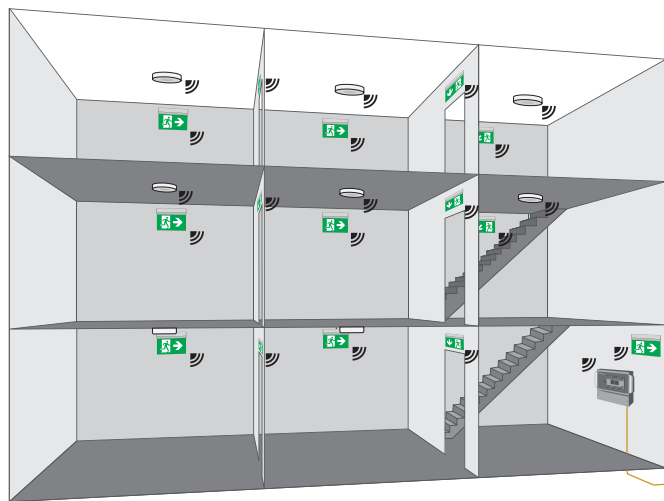
KOMPONENTEN

- SAFELOG TOUCH WIRELESS-Zentrale
- Wireless-Leuchten
- Wireless-Repeater (bei Bedarf)

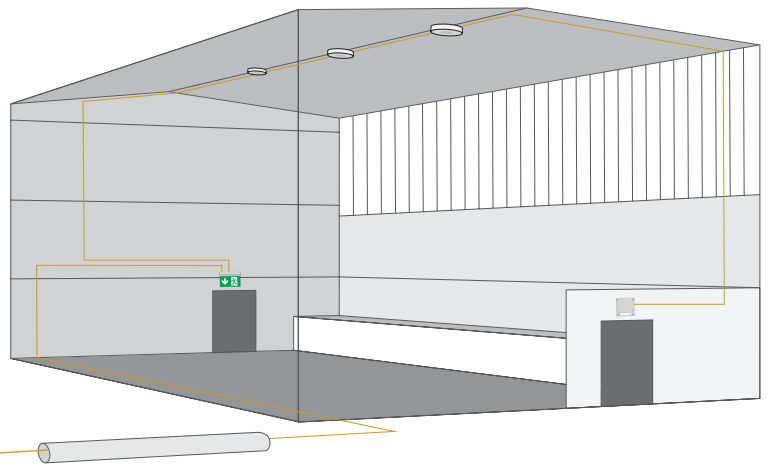


SAFELOG HYBRID INSTALLATION

SAFELOG WIRELESS



SAFELOG BUS-VERKABELUNG



KOMPONENTEN

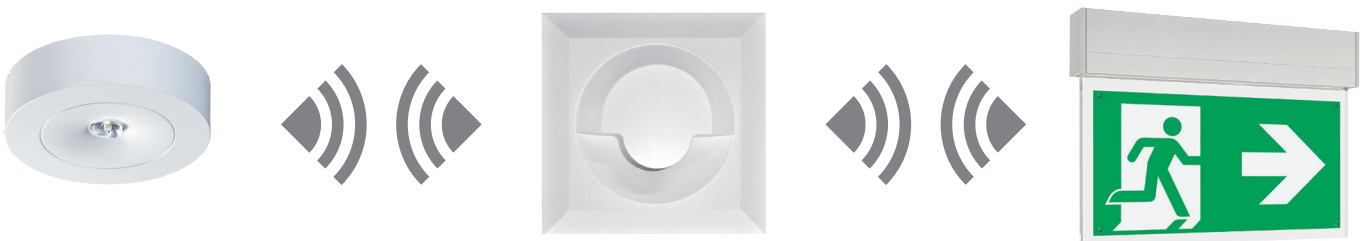
- SAFELOG TOUCH WIRELESS-Zentrale
- Wireless-Leuchten
- Wireless-Repeater (bei Bedarf)
- kabelgebundene BUS-Leuchten

EINSATZBEREICH

- weit verzweigte Gebäude
- Bereiche, die per Wireless nicht erreichbar sind (abgeschirmt)
- Gebäude mit extremen Störquellen
- Bereiche, in denen keine durchgängige BUS-Verkabelung möglich ist

WAS ZEICHNET DAS SAFELOG WIRELESS-SYSTEM AUS?

- Keine zusätzliche BUS-Verkabelung bei der Installation notwendig. Der Datenaustausch erfolgt per Funk (868 MHz SRD-Band). Es wird lediglich eine Versorgungsspannung von 230V/50HZ für die Leuchte benötigt.
- Keine zusätzliche Einstellung am Funkteilnehmer ¹⁾ erforderlich. Der Netzwerkaufbau findet direkt nach Anschluss an die Versorgungsspannung selbstständig statt.
- Maximal mögliche Entfernung zwischen zwei Funkteilnehmern bei direktem Sichtkontakt 30 m. ²⁾
- Keine sichtbare Antenne.
- Das System basiert auf einem „Mesh-Netzwerk“: Jeder Funkteilnehmer ist gleichzeitig ein Netzwerkrouter, der die Daten zwischen den Funkteilnehmern bis zum Zielpunkt weiterleitet. Trotz gesetzlich beschränkter Sendeleistung können hierdurch große Funknetze realisiert werden.
- Selbstheilendes Netzwerk: Wenn eine Verbindung blockiert ist oder ausfällt, baut sich das Netz automatisch neu auf.
- Aufbau eines Hybrid-Netzwerkes, also die Kombination aus Wireless und kabelgebundenem BUS möglich.



¹⁾ Als Funkteilnehmer werden Leuchten, Repeater, Umrüstsätze und Notlichtkonverter zusammengefasst.

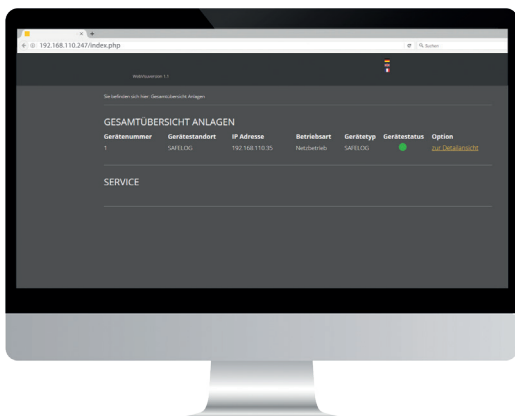
²⁾ Gilt nur für Funkteilnehmer mit Kunststoffgehäuse. Bei Funkteilnehmern mit Metallgehäuse beträgt die maximal mögliche Entfernung zwischen Funkteilnehmern bei direktem Sichtkontakt 20 Meter und bei Funkteilnehmern mit Aluminiumgehäuse 10 Meter.



SAFELOG TOUCH WIRELESS

Einzelbatterie-Überwachungszentrale mit integrierter Wireless-Funktion

- Verwaltung von max. 1.000 Wireless-Einzelbatterieleuchten (SRD 868MHZ) und max. 500 kabelgebundenen busüberwachten Einzelbatterieleuchten (RS485)
- 5" Multitouchfähiges Farbdisplay inkl. USB-Anschluss zum Anschluss eines externen Speichers, USB-Druckers, Tastatur oder Maus
- RJ45 Netzwerkanschluss mit TCP / IP-Protokoll
- Eingebauter Web-Server zur Fernsteuerung und Hinterlegung von Gebäudeplänen
- Ausführung für Wandmontage in IP65-Kunststoffgehäuse



WEBVISUALISIERUNG

- Die SAFELOG TOUCH WIRELESS-Zentrale verfügt über einen integrierten RJ45 Netzwerkanschluss, über den der Gerätezustand mit Hilfe des eingebauten Web-Servers abgerufen werden kann.
- Die Zentrale kann über den Web-Server ferngesteuert und Gebäudepläne für die Gebäudevisualisierung können hinterlegt werden.
- Es sind keine zusätzlichen Installationen im Netzwerk nötig. Nur durch die Eingabe der IP-Adresse der SAFELOG TOUCH WIRELESS-Zentrale im Webbrowser steht dem Anwender eine Geräteübersicht in Echtzeit zur Verfügung.
- Es müssen keine Daten importiert oder eingelesen werden. Alle Aktionen erfolgen direkt auf der SAFELOG TOUCH WIRELESS-Zentrale.



GEBÄUDEVISUALISIERUNG

- Die Gebäudevisualisierung ist eine optische Darstellung der Sicherheitsbeleuchtung im Gebäude.
- Die Visualisierung ermöglicht eine schnelle Übersicht über alle an der SAFELOG TOUCH WIRELESS-Zentrale angeschlossenen Verbraucher.
- Jederzeit Überblick des Status der SAFELOG TOUCH WIRELESS-Zentrale und Verbraucher, im Falle eines Fehlers zeitnahe Reaktion möglich.
- Die Gebäudevisualisierung hilft Benutzern (auch ortsfremden), sich schnell im Gebäude zu orientieren.
- Die Pläne für die Gebäudevisualisierung werden als Bilder (*.PNG, *.JPG) in der Anlage hinterlegt.
- Es können bis zu 200 verschiedene Pläne abgelegt werden.